

Rauf aufs Rad: Routentipps für jedermann

Leichter Wind von vorn hebt einen echten Radler bekanntlich nicht aus dem Sattel. Wer die Ferienzeit und die wettermäßigen Zwischenhochs zum Radfahren nutzen möchte, findet beim Kreis Unna zahlreiche Routentipps.

Die Vorschläge für Touren sind ebenso vielfältig wie die Länge der Strecken, die Schwierigkeitsgrade und die Sehenswürdigkeiten am Wegesrand. Geboten wird auf jeden Fall eines: ein gut ausgebautes und ausgeschildertes Radwegenetz, auf dem Sportliche ebenso auf ihre Kosten kommen wie Familien mit sehr begeisterten, aber noch nicht so trittstarken Kindern.



Wer mit dem Radel im Kreis unterwegs ist, entdeckt nicht nur schöne Landschaften. Foto: Kreis Unna

Seinen Ruf als Radlerparadies festigt der Kreis z.B. mit aktuell elf Rundtouren innerhalb des Kreisgebietes. Wer die Strecken abfährt, erlebt Heimatkunde als bewegliche Form und entdeckt neben schöner Landschaft auch so manches historische Kleinod.

Natürlich führen auch regional bedeutsame und bekannte Routen durchs Kreisgebiet. Klassiker sind hier z.B. die Hellweg-Route, die Römer-Lippe-Route oder auch der RuhrtalRadweg.

Informationen zu den verschiedenen Routen, zu der Kombinationsmöglichkeit von Bahn & Bike oder dem sonntäglich als Zubringer zur Radtour eingesetzten FahrradBus gibt es im Internet unter www.kreis-unna.de, Freizeit, Radfahren und

Radwandern.